



CDU-Leitsätze zur Kommunalwahl 2009

Die Wirtschaft in Schwung halten – Arbeitsplätze sichern

- ▶ Rahmenbedingungen für die Wirtschaft optimieren
- ▶ Neue Gewerbegebiete - erstklassige Verkehrsanbindung
- ▶ Wirtschaftsförderung und neue Arbeitsplätze
- ▶ Nachhaltige Finanzpolitik
- ▶ Arbeitnehmer und Familien entlasten

Der familienfreundlichste Kreis Deutschlands

- ▶ Familienzentren für alle Generationen
- ▶ Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ▶ Stärkung von Kindern, Eltern und der ganzen Familie
- ▶ In unserer Gesellschaft läuft nichts ohne die Senioren
- ▶ Integration: Fördern und Fordern

Vorfahrt für Bildung und Ehrenamt

- ▶ Die Bildung: Unser Kapital
- ▶ Das Ehrenamt: Ein Grundpfeiler unserer Gesellschaft
- ▶ Sport und Kultur: Mehr als Freizeitgestaltung
- ▶ Menschen mit Behinderungen integrieren

Modern und bürgerfreundlich verwalten

- ▶ Die CDU baut Vorschriften ab
- ▶ Die Kreisverwaltung: modern, wirtschaftsfreundlich und effizient
- ▶ Elektronische Verwaltung: kundenfreundlich und kostensparend

Umwelt und Gesundheit – der Mensch steht im Mittelpunkt

- ▶ Umweltschutz und Umweltbewusstsein
- ▶ Erfolgreiche Abfallwirtschaft fortführen
- ▶ Leistungsfähigen Rettungsdienst und ortsnahe Gesundheitsversorgung erhalten und stärken
- ▶ Verbraucherschutz garantiert Lebensqualität

Sicherheit und Infrastruktur – darauf kann man sich verlassen

- ▶ Sicherheit und Ordnung mit System
- ▶ Straßen und Radwege sicher und modern
- ▶ Bus und Schiene – Wir bleiben mobil
- ▶ Breitbandversorgung für alle

Die Wirtschaft in Schwung halten – Arbeitsplätze sichern

1 Rahmenbedingungen für die Wirtschaft optimieren

Die Weltwirtschaft steht angesichts der Finanzkrise vor großen Herausforderungen. Der exportstarke Kreis Gütersloh ist davon in besonderem Maße betroffen. Die CDU im Kreis Gütersloh wird alles unternehmen, um die heimische Wirtschaft zu stärken und die Arbeitsplätze zu sichern: durch Bürokratieabbau, niedrige und berechenbare Steuern und Abgaben, die Förderung der attraktiven neuen Gewerbeflächen und eine Infrastruktur, die den Anforderungen unserer starken Wirtschaft gerecht wird.

2 Neue Gewerbegebiete - erstklassige Verkehrsanbindung

Die Entwicklung des „Interregionalen Gewerbegebietes AUREA“ ist beispielgebend in Nordrhein-Westfalen. Der Autobahnanschluss an die A 2 sorgt für eine optimale Verkehrsanbindung. Die CDU wird den erfolgreichen Weg der Gewerbegebiete im Kreis Gütersloh wie bisher unterstützen und damit einen Impuls für große wirtschaftliche und beschäftigungspolitische Anreize geben. Der Lückenschluss der A33 ist ein ordentliches Stück vorangekommen. Wir werden uns für die Vollendung des wichtigen Straßenbauprojektes in der kommenden Wahlperiode einsetzen. Durch optimalen Lärmschutz bleibt die Lebensqualität an der A 33 erhalten.

3 Wirtschaftsförderung und neue Arbeitsplätze

Die Arbeitslosenquote konnte im Kreis Gütersloh von über 10 auf ca. 4 Prozent gesenkt werden. Das ist ein Ergebnis der starken Wirtschaft vor Ort und der wirtschaftsfreundlichen Politik von CDU und Kreisverwaltung. Zum Erfolg hat ebenso die gute Arbeit der GT aktiv GmbH und der pro Wirtschaft GT GmbH beigetragen. Trotz kritischer Zeiten werden wir alles daran setzen, diese guten Zahlen in Zukunft noch zu unterbieten. Die Vermittlung von Langzeitarbeitslosen soll in die kommunale Verantwortung gegeben werden. Vor Ort kann langzeitarbeitslosen Menschen am erfolgversprechendsten geholfen werden. CDU und Kreisverwaltung schaffen gemeinsam Arbeitsplätze für gering Qualifizierte. Wie in der vergangenen Wahlperiode wird die CDU auch in Zukunft Maßnahmen auf den Weg bringen, um das Lehrstellenangebot im Kreis zu erhöhen.

4 Nachhaltige Finanzpolitik

Die Schulden des Kreises sind in den vergangenen acht Jahren durch die konsequente Konsolidierungspolitik der CDU-Kreistagsfraktion um über 50 Prozent reduziert worden. Die Vorteile: Es wird Spielraum für Investitionen geschaffen und die Städte und Gemeinden werden entlastet. Trotz des großen Erfolges wird sich die CDU weiterhin für die Haushaltskonsolidierung einsetzen. Wir werden mit unserer konsequenten Entschuldungspolitik dafür sorgen, dass wir heute nicht auf Kosten unserer Kinder leben.

5 Arbeitnehmer und Familien entlasten

Die Familie, der die Aufgabe der Kindererziehung obliegt, ist die wesentliche Stütze unserer Gesellschaft. Die CDU wird dafür sorgen, dass die Arbeitnehmer und die Familien mit Durchschnittseinkommen weiter entlastet werden.

Der familienfreundlichste Kreis Deutschlands

1 Familienzentren für alle Generationen

Auf Antrag der CDU-Kreistagsfraktion sind in allen unseren Städten und Gemeinden Familienzentren nach dem Modell des Kreises Gütersloh eingerichtet worden. In jeder Kommune gibt es dadurch einen Ansprechpartner und vielfältige Hilfsangebote für junge Familien mit Kindern, für die mittlere Generation und für ältere Menschen. Die CDU, die mit dem Familienbericht den Grundstein für die Familienzentren gelegt hat, wird deren Ausbau und Entwicklung weiter positiv begleiten. Ebenso unterstützen wir das „Bündnis für Familie“. Unser Ziel: Wir wollen der familienfreundlichste Kreis in Deutschland sein!

2 Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Die CDU im Kreis Gütersloh steht für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Wir werden uns weiterhin für die Verleihung des Familien-Oscars („Familie gewinnt“) für familienfreundliche Unternehmen einsetzen. Der Familien-Oscar hilft, Familie und Beruf besser zu verbinden und familienfreundliche Arbeitsbedingungen im Kreis Gütersloh zu schaffen. Auch die flächendeckende Qualifizierung von Tagesmüttern und -vätern bleibt auf unserem Programm.

3 Stärkung von Kindern, Eltern und der ganzen Familie

Das Kinderbildungsgesetz bringt wesentliche Verbesserungen für die frühe Bildung der Kinder und für die Entlastung der Familien. Die Betreuung der 0- bis 3-jährigen Kinder konnte im Kreis Gütersloh bereits auf 12 Prozent gesteigert werden. Dank des KIBIZ wird die Versorgung bis 2010 auf 20 Prozent erhöht. Auf Initiative der CDU wird unter dem Motto „Kein Kind darf verloren gehen“ in drei Schritten ein Netzwerk der Begleitung für alle Kinder eingerichtet. Der erste Schritt ist ein Frühwarnsystem, der Besuch von Familien nach der Geburt eines Kindes. Der zweite Schritt ist der kontinuierliche Ausbau der Betreuungsmöglichkeiten der 0- bis 3-jährigen Kinder. Wir unterstützen die Bestrebungen der Landesregierung, als dritten Schritt ein beitragsfreies Kindergartenjahr zur Entlastung der jungen Familien einzurichten.

4 In unserer Gesellschaft läuft nichts ohne die Senioren

Die Senioren werden ein immer größerer und damit wichtigerer Teil unserer Gesellschaft. Sie werden im Ehrenamt, in der Kommunalpolitik und auch in ihren Familien zunehmend wichtige Aufgaben übernehmen. Unsere Gesellschaft kann auf die Mitwirkung der älteren Generation nicht verzichten. Die CDU wird die Senioren im Kreis Gütersloh daher durch passende Angebote und notwendige Einrichtungen unterstützen. Zum Beispiel durch die Förderung der Altenarbeit, neue Wohnformen oder Gesundheits- und Bewegungsprogramme. Ebenso befürwortet die CDU Netzwerke für die ältere Generation und kommunale Seniorenvertretungen, die die Interessen dieser Generation wahrnehmen.

5 Integration: Fördern und Fordern

Durch konsequente vorschulische Sprachförderung und interkulturelle Verständigung wird die CDU Mitbürgern ausländischer Herkunft bei der Integration in die Gesellschaft im Kreis Gütersloh helfen. Dabei setzen wir die Offenheit gegenüber unserer Gesellschaft und den Willen zur Integration voraus. Als zentrales Element betrachtet die CDU dabei das Beherrschen der deutschen Sprache.

Vorfahrt für Bildung und Ehrenamt

1 Die Bildung: Unser Kapital

Die Bildung ist unsere bedeutendste Ressource. Darum bleibt die CDU ihrem Ziel treu, dass der Kreis Gütersloh Hochschulstandort wird. Die CDU hat die Schulen in Trägerschaft des Kreises bereits in der Vergangenheit erstklassig ausgestattet. Durch mehr Durchlässigkeit wollen wir die berufliche Bildung verbessern. Dazu strebt die CDU auch einen zusätzlichen Zugang zum Abitur für Realschüler an. Die CDU wird für eine gute Ausstattung der Fachabteilungen an den Berufskollegs sorgen - für die beste Ausbildung der jungen Menschen in unserem Kreis und für optimale Berufschancen.

Die CDU befürwortet die Ganztagsbeschulung. Wir unterstützen den offenen Ganztag an den Grundschulen und den gebundenen Ganztag an den Hauptschulen. Unser Ziel ist der gebundene Ganztag an den Förderschulen. Die CDU will die individuelle und bestmögliche Förderung und Entwicklung für alle Schüler.

2 Das Ehrenamt: Ein Grundpfeiler unserer Gesellschaft

Viele Aufgaben in unserer Gesellschaft werden durch engagierte Frauen und Männer ehrenamtlich ausgeführt. Diese Arbeit verdient unsere besondere Anerkennung. Die CDU wird Ehrenamt und Eigenverantwortung weiter stärken. Die großen sozialen Aufgaben der Zukunft erfordern ein noch stärkeres bürgerschaftliches Engagement. Wir unterstützen das Ehrenamt zum Beispiel durch die Förderung der Senioren-Universität mit dem Studienangebot „Management im Bürgerschaftlichen Engagement“.

3 Sport und Kultur: Mehr als Freizeitgestaltung

Sport und Kultur werden im Kreis Gütersloh groß geschrieben! 120.000 Menschen sind bei uns in Sportvereinen organisiert, rund 380 Sportvereine gibt es im Kreis. Die CDU sorgt dafür, dass die Sportförderung im Kreis Gütersloh beispielhaft ist - als Anerkennung für die große ehrenamtliche Arbeit in den Sportvereinen.

Der Kreis Gütersloh lebt auch von seiner vielfältigen Kultur. Die Werke bekannter Künstler sind ebenso wichtig wie die zahlreichen Vereine auf Orts- und Kreisebene. Die CDU wird in enger Abstimmung mit der Böckstiegel Stiftung dafür sorgen, dass das Werk des heimischen Malers Peter August Böckstiegel in angemessener Weise bewahrt wird. Wir werden auch dafür sorgen, dass es weiterhin gute Angebote für die wichtige musikalische Erziehung von Kindern und Jugendlichen im Kreis Gütersloh gibt.

4 Menschen mit Behinderungen integrieren

Die CDU unterstützt die erfolgreiche Arbeit der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM), um diesen Menschen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Wir setzen uns für die Integration behinderter Menschen in den ersten Arbeitsmarkt ein. Auch in Zukunft sollen neue Integrationsbetriebe zur Eingliederung von Menschen mit Behinderungen in das Wirtschaftssystem entstehen. Heimische Betriebe, die helfen, Menschen mit psychischen Erkrankungen oder Behinderungen einzugliedern, werden mit dem Sozial-Oscar ausgezeichnet.

Modern und bürgerfreundlich verwalten

1 Die CDU baut Vorschriften ab

Im Kreis Gütersloh ist die CDU der Motor beim Abbau bürokratischer Hemmnisse und nutzt die Freiräume, um Verwaltungsverfahren zu vereinfachen. Sämtliche Satzungen und Regelungen des Kreises sind auf ihre Notwendigkeit und Praktikabilität hin überprüft worden. Die CDU hält am Ziel des Bürokratieabbaus fest, zur Entlastung von Bürgern und Wirtschaft im Kreis. Dazu haben wir auf der Internetseite des CDU-Kreisverbandes ein Forum für Vorschläge zum Bürokratieabbau eingerichtet. Jeder Bürger, jedes Unternehmen und jeder Verein kann hier bürokratische Missstände angeben und mit anderen Betroffenen diskutieren. Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.cdu-kreisgt.de.

2 Die Kreisverwaltung: modern, wirtschaftsfreundlich und effizient

Die CDU-Kreistagsfraktion hat gemeinsam mit dem Kreis durch externe und interne Organisationsuntersuchungen und eine konsequente Personalpolitik für eine wirtschaftsfreundliche und moderne Verwaltung gesorgt. In den vergangenen acht Jahren konnten zehn Prozent der Stellen eingespart werden. Gemeinsam mit der Kreisverwaltung wird die CDU weiter daran arbeiten, die Verwaltungsstrukturen noch schlanker, effizienter und kostengünstiger zu machen und durch Optimierung und Standardreduzierungen weitere Einsparpotenziale zu nutzen.

3 Elektronische Verwaltung: kundenfreundlich und kostensparend

Der elektronischen Verwaltung (E-Government) gehört die Zukunft. Viele Behördengänge werden überflüssig, das meiste kann bequem per Internet erledigt werden. E-Government bedeutet auch, dass alle Verwaltungsprozesse auf ihre Notwendigkeit hin überprüft werden. Die CDU wird den weiteren Ausbau der elektronischen Verwaltung vorantreiben. E-Government ist ein Garant für kostengünstige Verwaltungsstrukturen und mehr Kundenfreundlichkeit.

Umwelt und Gesundheit – der Mensch steht im Mittelpunkt

1 Umweltschutz und Umweltbewusstsein

Die Landwirtschaft ist der wichtigste Partner zum Erhalt unserer Natur. Wir haben daher den Vertragsnaturschutz, der ökologische Leistungen honoriert, im Kreis Gütersloh zu einem echten Erfolgsmodell ausgebaut. Die CDU-Umweltpolitik setzt auf Dialog und Konsens, bei uns gibt es Umweltschutz nur im Einvernehmen mit den Betroffenen.

Herausragende Ziele unserer Umweltpolitik sind ein möglichst geringer Flächenverbrauch, der Schutz der Ressource Boden sowie die Gewässerunterhaltung. Die CDU wird in der kommenden Wahlperiode weiterhin einen Schwerpunkt auf die Umweltbildung und -beratung legen. Themen wie umweltbewusstes Verhalten, Energieeinsparsysteme und Umweltpädagogik sollen vertieft werden. Ebenso werden wir uns für die Umsetzung des CO₂-Minderungsprogrammes der Bundesregierung, die Weiterführung der energetischen Gebäudesanierungen und die Reduzierung der Feinstaubemission einsetzen. Auch die Nutzung regenerativer Energien, neue Hausenergieformen, Sanierungsprogramme für Altbauten und das Integrierte ländliche Entwicklungskonzept (ILEK) werden wir positiv begleiten und den ländlichen Raum zukunftsorientiert weiterentwickeln.

2 Erfolgreiche Abfallwirtschaft fortführen

Die CDU wird das erfolgreiche kostengünstige und umweltbewusste Abfallwirtschaftskonzept des Kreises weiterentwickeln. Damit wird den Bürgerinnen und Bürgern im Kreis Gütersloh auch in Zukunft Entsorgungssicherheit zu günstigen Bedingungen garantiert. Die CDU wird in enger Abstimmung mit den Städten und Gemeinden auch in der nächsten Wahlperiode den kommunalen Einfluss für ein erfolgreiches, transparentes und schlankes System der Abfallwirtschaft geltend machen.

3 Leistungsfähigen Rettungsdienst und ortsnahe Gesundheitsversorgung erhalten und stärken

Auch angesichts von Konzentrationsprozessen wird sich die CDU für eine wohnortnahe Krankenhausversorgung einsetzen. Durch Kooperation und Spezialisierung muss die Krankenhauslandschaft im Kreis Gütersloh leistungsfähig und zukunftstauglich gestaltet werden. Ambulante Versorgungsstrukturen müssen ortsnah erhalten und gefördert werden (Hausarzt, Facharzt, Apotheken und Pflege). Der Rettungsdienst im Kreis Gütersloh hat einen hohen Sicherheitsstandard bei sehr günstigen Kosten. Die CDU wird sich auch in der kommenden Wahlperiode für weitere Verbesserungen einsetzen. Die Gesundheitsinformationsstelle BIGS ist ein echtes Erfolgsmodell. Sie ist daher von der CDU insbesondere personell gestärkt worden. Die CDU wird auch das erweiterte Angebot der BIGS positiv begleiten.

4 Verbraucherschutz garantiert Lebensqualität

Der Kreis Gütersloh hat aufgrund seiner starken Lebensmittelindustrie („Fettleck Europas“) das größte und leistungsstärkste Veterinäramt Deutschlands - und damit eine besondere Verantwortung für einwandfreie und gesunde Lebensmittel. Die CDU wird das Veterinäramt weiterhin bei seiner hervorragenden Arbeit unterstützen.

Sicherheit und Infrastruktur – darauf kann man sich verlassen

1 Sicherheit und Ordnung mit System

Zunehmende Gewalt und Kriminalität machen auch vor dem Kreis Gütersloh nicht halt. Das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger ist beeinträchtigt. Unser Landrat Sven-Georg Adenauer hat reagiert und die Polizei im Kreis Gütersloh erfolgreich umstrukturiert. Auch die CDU war aktiv: Sie hat ein Sicherheitskonzept für die Städte und Gemeinden im Kreis Gütersloh erstellt, mit dem gezielt Kriminalität und Gewalt vorgebeugt und verhindert werden kann. Nicht nur durch mehr Polizeipräsenz wollen wir unsere Städte wieder sicherer machen. Zum Maßnahmenbündel der CDU gehören auch weitergehende Sicherheitsmaßnahmen wie Ordnungspartnerschaften, Sicherheitsräte und -netzwerke sowie Stadtwachen. Dabei setzen wir auch auf Sicherheit durch moderne Technik, z.B. durch Videoüberwachung von besonders gefährdeten Bereichen. Wir werden das Sicherheitskonzept vor Ort konsequent umzusetzen.

2 Straßen und Radwege sicher und modern

Unsere Straßen sind die Lebensadern unserer Wirtschaft. Die Anbindung an das überörtliche Verkehrsnetz ist in den letzten Jahren konsequent ausgebaut worden. Die CDU lässt sich eine gute Infrastruktur im Kreis Gütersloh etwas kosten: Um den guten Zustand unserer Kreisstraßen zu erhalten, sollen auch in Zukunft 3 bis 4 Millionen Euro jährlich in den Straßen- und Radwegebau investiert werden. Ein Schwerpunkt unserer Verkehrspolitik liegt auf dem Radwegebau. Das erfolgreiche Radwegeprogramm des Kreises soll daher auch 2009 bis 2014 fortgeführt werden.

3 Bus und Schiene – Wir bleiben mobil

Im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) setzt sich die CDU für den Ausbau von Schnellbuslinien mit einer guten Anbindung an den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) ein. Dazu gehört auch die Verbesserung der Einstiegsmöglichkeiten in den ICE am Bahnhof in Gütersloh. Die CDU befürwortet im ÖPNV die Ausschreibung von Linienbündeln mit dem Ziel, Ressourcen freizusetzen und so das Angebot des ÖPNV zu verbessern. Die CDU wird sich ebenfalls für den Ausbau der Sennebahn einsetzen. Das Ziel ist eine schnellere Verbindung zu den Zentren Paderborn und Bielefeld.

4 Breitbandversorgung für alle

Eine gute Breitbandversorgung ist eine unerlässliche Komponente für eine leistungsfähige Infrastruktur des Gemeinwesens. Die meisten Firmen und Haushalte im Kreis Gütersloh haben mittlerweile einen DSL-Anschluss. In Zusammenarbeit mit Bund und Land unterstützen wir unsere Kommunen darin, die noch nicht angeschlossenen Orte und ländlichen Bereiche mit Breitband zu versorgen.